



Dezentrale Energie auf Erfolgskurs: Vattenfall startet 50. Blockheizkraftwerk - Anwohner sparen 20 Prozent Heizkosten

Dezentrale Energie auf Erfolgskurs: Vattenfall startet 50. Blockheizkraftwerk - Anwohner sparen 20 Prozent Heizkosten
Start für das 50. Blockheizkraftwerk von Vattenfall in Berlin
Es wird 724 Haushalte und sechs Gewerbe am Meller Bogen in Berlin Reinickendorf mit umweltfreundlicher Energie versorgen.
Das BHKW hat eine installierte Leistung von 216 Kilowatt thermisch und 140 Kilowatt elektrisch. Es löst zusammen mit einem gasbetriebenen Brennwertkessel eine zentrale Ölheizung ab und wird künftig Strom und Wärme im umweltschonenden Verfahren der Kraft-Wärme-Kopplung erzeugen. Damit sparen die Anwohner jährlich 20 Prozent Heizkosten. Der CO₂-Ausstoß reduziert sich pro Jahr um rund 430 Tonnen. Mit einem Wirkungsgrad von über 90 Prozent erfüllt das BHKW zudem das Hocheffizienzkriterium und qualifiziert sich damit als Ersatzmaßnahme im Sinne des Erneuerbare-Energien-Wärmegesetzes.
"Mit dem hochmodernen Blockheizkraftwerk hat die VE Wärme AG am Meller Bogen in Reinickendorf eine maßgeschneiderte und umweltfreundliche Energielösung für die Anwohner geschaffen. Wir freuen uns sehr, dass wir 360 Wohnungseigentümer von den Vorteilen dieser Energie-Erzeugung vor Ort überzeugen konnten. Es ist die größte Wohnungseigentümergeinschaft, für die wir je ein BHKW errichtet haben", sagte Gunther Müller, Vorstand der VE Wärme AG, bei der Inbetriebnahme.
Heribert Scharf, Geschäftsführer der Hausverwaltung PRÄZISA, fasst die Vorteile zusammen: "Die Bewohner freuen sich, dass sie mit ihren warmen Wohnungen Heizkosten sparen und auch im tiefsten Winter einen Beitrag zum Klimaschutz leisten."
Auch Bezirksbürgermeister Frank Balzer freut sich über die Entwicklung: "Es ist ein großer Schritt in die richtige Richtung und eine Win-Win-Situation für die Umwelt und die Mieter. Schließlich werden nicht nur 430 Tonnen CO₂, sondern auch rund 20 Prozent der bisherigen Heizkosten eingespart. Ein Dank an die PRÄZISA Immobilien GmbH & Co. Verwaltungs KG, die mit dieser Maßnahme auch dem Klimawandel entgegenwirkt."
In 2014 hat die VE Wärme AG bisher Verträge über fast 27 Megawatt (MW) Anschlussleistung durch dezentrale Wärmeversorgungsanlagen in Berlin abgeschlossen. Das entspricht der Versorgung von rund 5.500 Wohneinheiten.
Das 50. Blockheizkraftwerk ist auch ein Beleg bei der Umsetzung der Klimaschutzvereinbarung, die Vattenfall 2009 mit dem Berliner Senat geschlossen hat. Darin verpflichtet sich das Unternehmen, die dezentrale Energie-Erzeugung auszubauen. Das Ausbauziel der Klimaschutzvereinbarung von 30 BHKW ist bereits weit übertroffen: Von 2009 bis 2014 hat Vattenfall die Anzahl seiner Blockheizkraftwerke von 12 auf 50 erhöht. Weitere befinden sich im Bau.
Für weitere Informationen lesen Sie unser Presskit
Ihre Ansprechpartnerin für weitere Informationen: Julia Klausch
Vattenfall GmbH
Pressesprecherin
Media Relations Germany
Telefon 030 267 10628
Fax 030 267 14667
julia.klausch@vattenfall.de
img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=581095" width="1" height="1">

Pressekontakt

Vattenfall GmbH

10115 Berlin

Firmenkontakt

Vattenfall GmbH

10115 Berlin

Vorsitzender der Geschäftsführung Tuomo J. Hatakka
Vorsitzender des Aufsichtsrats Øystein Løseth (Präsident und CEO von Vattenfall AB)
Handelsregisternummer HRB 124048 B des Amtsgerichts Berlin-Charlottenburg
Umsatzsteueridentifikationsnummer DE 277 449 299